



I. An den
Vorsitzenden des Bezirksausschusses 16
Ramersdorf-Perlach
Thomas Kauer
Friedensstraße 40
81660 München

Datum 20.03.2023

**Perlach: schlechte Netzabdeckung
BA-Antrags-Nr. 20-26/ B 04882 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach vom 08.12.2022**

Antrag Nr. 20-26 / B 0B 04882 des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirks vom 08.12.2023

Sehr geehrter Herr Kauer,

der Bezirksausschuss beantragte am 08.12.2022 eine Information zur dargelegten schlechten Mobilfunkversorgung in Perlach im Gebiet Ständlerstraße/Ottobrunner Straße/Neuer Südfriedhof.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des § 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der mein Referat mit der Beantwortung beauftragt hat.

Das RAW informiert über das Mobilfunk-Netz in Perlach wie folgt:

Wie zuletzt mit dem Beschluss des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf - Perlach am 08.11.22 „Funkloch Adolf-Baeyer-Damm“ dargelegt, steht das RAW bereits seit längerer Zeit mit allen Mobilfunknetzbetreibern, der Stadtverwaltung sowie den städtischen Tochtergesellschaften im engen Austausch, um eine Verbesserung der Netzqualität im gesamten Stadtgebiet zu erreichen.

Im November 2022 wurde vom Stadtrat ein Gremium beschlossen, welchem es obliegt, die Entscheidung zur Bereitstellung kommunaler Liegenschaften für neu zu errichtende Masten zu treffen. Ziel ist es, mehr Standorte auf kommunalen Liegenschaften für Telekommunikations-einrichtungen in München und auch in Perlach zu ermöglichen.

Das Gremium hat sich in einer ersten Sitzung am 08.02.2023 konstituiert und dabei entschieden, den Standort am Parkplatz des Michaeli-Bad (vorbehaltlich der Genehmigungen durch die untere Naturschutzbehörde) für einen Mobilfunkmasten freizugeben. Dies wird auch zu einer besseren Versorgung in Ramersdorf-Perlach beitragen.

In der zweiten Sitzung des Gremiums, die in KW 16 stattfinden wird, werden 6 weitere Standorte im Münchner Osten diskutiert und entschieden. Einschränkend ist allerdings darauf hinzuweisen, dass das Gremium nur über die Bereitstellung von Standorten auf städtischen Liegenschaften entscheiden kann.

Die unbefriedigende Mobilfunknetz-Situation im Bezirk Ramersdorf-Perlach ist jedoch auch auf fehlende Vermietungsbereitschaft im privatwirtschaftlichen Sektor zurückzuführen bzw. auf das Fehlen von geeigneten Standorten generell (Kriterien sind hierbei die Gebäudehöhen, die Dachstatiken etc). Es sind in den letzten Jahren sogar Standorte weggefallen, wie der Standort auf den inzwischen geschlossenen StayMunich serviced apartments in der Ottobrunner Straße oder auch bei der Bayerischen Landeszentrale für Medien (BML) in der Heinrich-Lübke-Straße/Ecke Schumacherring, auf den ein Brandanschlag verübt wurde. In der Ottobrunner Straße wurde als Ersatz ein transportabler Mobilfunkmasten an der OMV-Tankstelle vom Telekommunikationsunternehmen Vodafone aufgestellt, dieser ist seit 2021 in Betrieb. An der BML steht zur Zeit ein 25 Meter hoher Ersatzmasten, mittelfristig möchten die Telekommunikationsunternehmen hier auch wieder eine 45-Meter Lösung realisieren.

Die Telekommunikationsunternehmen haben uns informiert, dass sie darüber hinaus in Perlach aktuell 5 bis 6 neue Standorte akquirieren und realisieren wollen, darunter beispielsweise ein Standort in der Ständlerstraße und in der Ottobrunner Straße. Die Realisierungsgrade dieser Standorte reichen von „Standortsuche – Alternativenprüfung“ über „Antrag auf Genehmigung“ bis zu „in Vertragsverhandlung mit den Vermietern“.

Ich versichere Ihnen, dass das Referat für Arbeit und Wirtschaft und die Telekommunikationsunternehmen großes Interesse haben, dass das Mobilfunknetz in Perlach stabil und zukunftsorientiert ausgebaut wird und dass beide Seiten intensiv an dem weiteren Netzausbau arbeiten.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.
an RS/BW
an das Direktorium-HA II/BA-G Ost, Friedensstraße 40, 81660
z.K.

III. Wv. RAW-FB2-SG2

Clemens Baumgärtner